



DeutscheAnwaltAkademie

DeutscheAnwaltAkademie GmbH • Littenstraße 11 • 10179 Berlin

Rechtsanwalt
Martin Glockner
c/o Dr. Henf & Partner
Bahnhofstraße 20
24211 Preetz

Gesellschaft für Aus- und Fortbildung
sowie Serviceleistungen mbH
Littenstraße 11 • 10179 Berlin

Fon 030 726153-0, Fax -111
daa@anwaltakademie.de
www.anwaltakademie.de

Geschäftsführerin:
Kirsten Pelke, Rechtsanwältin
Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Dr. Rolf Schwedhelm, Rechtsanwalt

AG Charlottenburg • HRB 79713
USt-IdNr. DE 214080179

Bankverbindung: Berliner Sparkasse
IBAN: DE 79 1005 0000 6607 0004 69
BIC: BELADEBEXX

Berlin, 25.04.2023

Teilnahmebescheinigung

Sehr geehrter Herr Glockner,

hiermit bestätigen wir Ihnen die Teilnahme an folgender Fortbildungsveranstaltung:

Verteidigung in Verkehrsstraf- und OWI-Sachen mit Blick auf Revision und Rechtsbeschwerde

21.04.2023, 08:00 Uhr bis 13:30 Uhr

Seminar-Nr.: 62305-23_1

Referierende/-r:

Rechtsanwalt Carsten Staub, Fachanwalt für Verkehrsrecht und Strafrecht, Mettmann

Ihre Teilnahme umfasste 5,00 Vortragsstunden.

Dieses Seminar fand online statt.

Die Voraussetzungen nach § 15 Abs. 2 FAO wurden erfüllt: Die Interaktion der Referierenden mit den Teilnehmenden sowie der Teilnehmenden untereinander war während der Dauer der Fortbildungsveranstaltung sichergestellt und der Nachweis der durchgängigen Teilnahme wurde erbracht. Die durchgängige Teilnahme wurde anhand der persönlichen Log-In-Daten überprüft sowie durch die Bestätigung von Anwesenheitsfragen bzw. Anwesenheits-Button kontrolliert.

Wir freuen uns darauf, Sie bald wieder bei einer unserer Fortbildungsveranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Kirsten Pelke, Rechtsanwältin
Geschäftsführerin

Die Teilnehmerin/der Teilnehmer versichert anwaltlich, an dem Online-Seminar persönlich und durchgängig teilgenommen zu haben.

(Unterschrift)



Verteidigung in Verkehrsstraft- und OWI-Sachen mit Blick auf Revision und Rechtsbeschwerde

21.04.2023, 08:00 Uhr bis 13:30 Uhr

Seminar-Nr.: 62305-23_1

An wen richtet sich das Seminar?

Rechtsanwälte/-innen, die im Verkehrsstraft- und Ordnungswidrigkeitenrecht aktiv verteidigen wollen und gleichzeitig ihre Kenntnisse vertiefen und aktualisieren wollen sowie Fachanwälte/-innen für Verkehrsrecht und Strafrecht

Worum geht es?

Die klassischen Verkehrsstraft- und Bußgeldtatbestände werden anhand aktueller Entwicklungen und neuerer praxisrelevanter Rechtsprechung vorgestellt. Dazu werden Verteidigungsstrategien bei Führerscheinentzug und Fahrverbot dargestellt.

Was sind die Schwerpunkte?

- Rechtsprechung zu den Tatbeständen: Gefährdung des Straßenverkehrs, verbotene Fahrzeugrennen, Vorsatz und Fahrlässigkeit, der „Handy-Verstoß“, die Abwesenheitsverhandlung, Beweisverwertungsverbote usw.
- Richtige Präsentation der Beweismittel vom Ermittlungsverfahren über die Hauptverhandlung bis zum Revisions- und Rechtsbeschwerdeverfahren
- Widerspruch und Beanstandung, Antrag auf gerichtliche Entscheidung
- Vorstellung einzelner typischer Verfahrensrügen, Rügepräklusion
- Die Zulassung der Rechtsbeschwerde mit Beispielen
- Die Sprungrevision als ernsthafte Alternative zur Berufung

Wer referiert?

Rechtsanwalt Carsten Staub, Fachanwalt für Verkehrsrecht und Strafrecht, Mettmann